

einblick.

8

GEMEINDEVERWALTUNG

Planungsgruppe GWP

Versorgungslücke Trinkwasser

13

GEMEINDEBETRIEBE

Musikschule Oberseetal

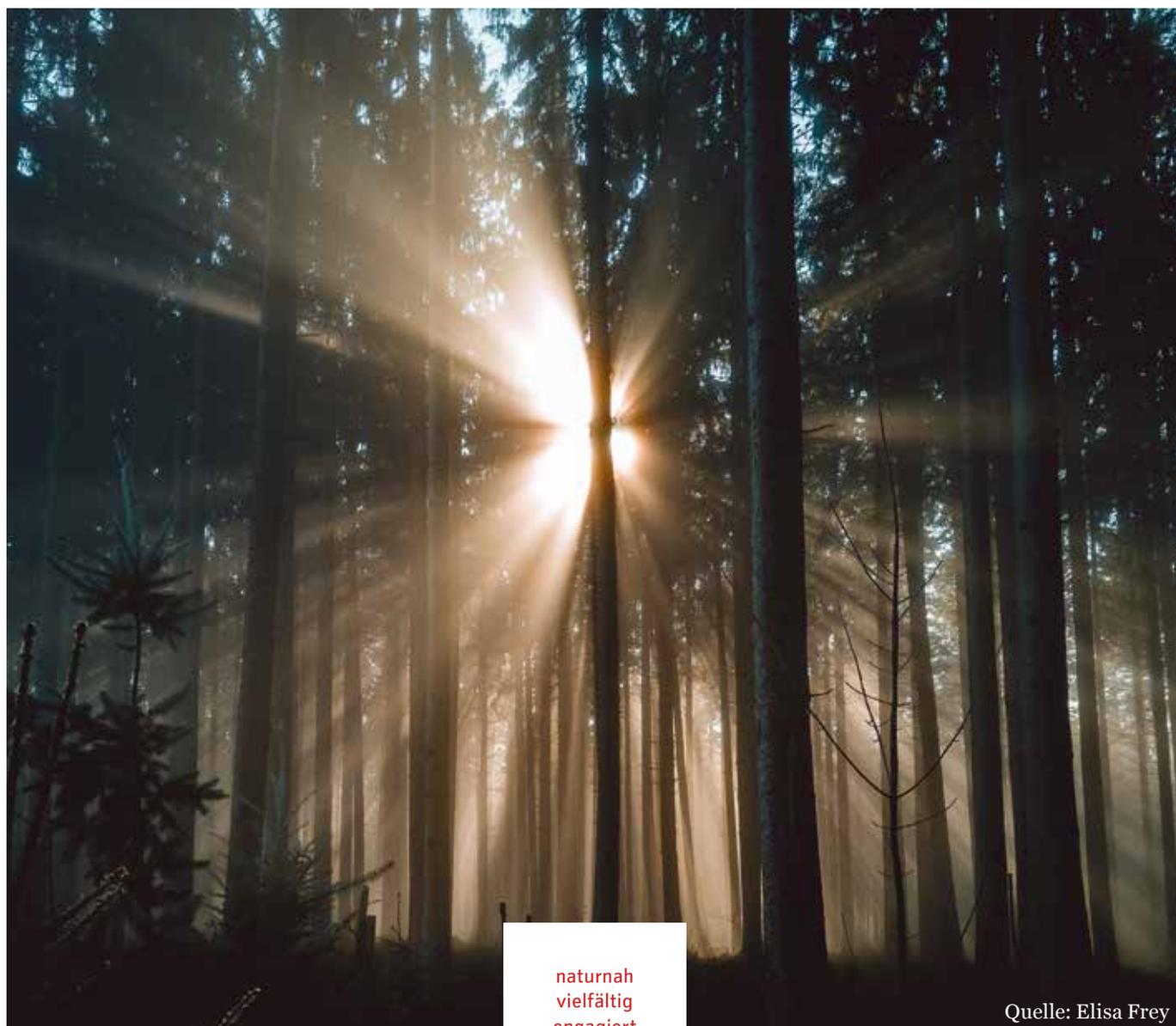
Adventskonzert - 12. Dezember 2022

17

GEMEINDEBETRIEBE

Feuerwehr Hohenrain

Wir proben den Ernstfall



naturnah
vielfältig
engagiert

Quelle: Elisa Frey

DANKE und GUTE WÜNSCHE



Alfons Knüsel
Gemeindepäsident

Geschätzte Bürgerinnen Geschätzte Bürger

Der schöne Sommer und die milden Herbsttage in diesem Jahr haben viele erfreut. Regenarme Jahre fordern aber die Wasserversorgungen zunehmend heraus. Die Idee Seetal, als regionaler Entwicklungsträger, hat das Thema aufgenommen und innerhalb der Projektarbeit festgestellt, dass für unser Seetal in einigen Jahren gegen 3'500 m³ **Trinkwasser** pro Tag fehlen werden. Diese Herausforderung wird durch die Idee Seetal zusammen mit den zuständigen Wasserversorgungen und den Gemeinden bearbeitet.

Wasser ist das wichtigste Lebensmittel überhaupt und die Gemeinden haben die Oberverantwortung für die sichere Versorgung an Menge und Qualität. In unserer Gemeinde bedienen uns acht verschiedene, engagierte Wasserversorgungen mit dem köstlichen Gut. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Benno Ineichen hat den Auftrag, die Versorgungssicherheit mittelfristig zu prüfen und dem Gemeinderat Vorschläge für das weitere Vorgehen zu unterbreiten. Eine vermehrte und vertiefte Zusammenarbeit wird unerlässlich sein. Lesen Sie den spannenden Bericht in diesem Einblick.

Im Zusammenhang mit der Aufnahme von **Flüchtlingen** ist noch vieles unklar und wir nehmen wöchentlich neue Informationen über die Medien zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschäftigt sich sehr intensiv mit dieser Herausforderung und muss in den nächsten Monaten unter Umständen schwierige Entscheidungen treffen. Sonja Bättig berichtet dazu.

Bei der Revision der **Ortsplanung** gab es leider eine Verzögerung. Inzwischen konnten die Anpassungen des geplanten neuen Bau- und Zonenreglements sowie des Zonenplans jedoch aufgelegt werden und wir freuen uns, dass es einen Schritt weitergeht. Zur Bekanntmachung dieser 2. öffentlichen Auflage wurden aufgrund der verschiedenen Anpassungen im gesamten Gemeindegebiet, Flyer in alle Haushaltungen versandt. Bitte beachten Sie dazu, dass jedoch nur die Änderungen gegenüber der 1. öffentlichen Auflage vom April dieses Jahres, Teil des jetzigen Auflageverfahrens sind. Aufgrund der Verzögerung ist die Gemeindeversammlung nicht mehr für den 24. März 2023, sondern **neu auf Freitag, 5. Mai 2023** geplant.

Am **Mittwoch, 7. Dezember 2022** findet die Budget-**Gemeindeversammlung** statt. Ihr Interesse und Ihre Teilnahme freut uns alle sehr.

INHALT

2

GEMEINDERAT

6

GEMEINDEVERWALTUNG

11

KOMMISSIONEN

12

PARTEIEN

13

GEMEINDEBETRIEBE

19

VEREINE UND
DIVERSES

30

AGENDA

Offene Bürotür:

Ihre Anliegen, Fragen und Anregungen persönlich zu vertiefen, würde mich freuen. Nehmen Sie mit mir Kontakt für einen Gesprächstermin auf.

Tel. 079 642 37 49

alfons.knuesel@hohenrain.ch

Ganz viele engagierte Bürgerinnen und Bürger setzen sich immer wieder ehrenamtlich für Menschen ein. Dieses Engagement beeindruckt uns ausserordentlich. Auch engagieren Sie sich in Organisationen und Vereinen und tragen so zum Wohlbefinden unserer Bevölkerung bei. Mit Offenheit und Gesprächsbereitschaft können fast immer Lösungen erarbeitet werden. Vielen herzlichen DANK für alles, was Sie zum Wohle unserer Bevölkerung im Kleinen und Grossen geleistet haben.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr. ■

Herzlicher
Gruss



Alfons Knüsel

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 17. Januar 2023. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Redaktionsschlüsse 2023:

17. Januar 2023

7. März 2023

9. Mai 2023

4. Juli 2023

12. September 2023

21. November 2023

Bitte senden an:

gemeinde@hohenrain.ch ■

Aus dem Gemeinderat

Willkommen

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat unter anderem während den vergangenen Wochen gefasst.

Adrian Vollenweider

Reto Strelbel, Gemeindeschreiber

Reto Strelbel, Gemeindeschreiber

Der Gemeinderat

- genehmigt die Taxordnung des Ibenmoos für das Jahr 2023.
- verabschiedet die Abrechnung über den Sonderkredit von CHF 620'000 für die Dachsanierung des Schulhauses Hohenrain (Neubau-trakt) inkl. Ergänzung der Photo-voltaikanlage.
- beschliesst, dass das Legislaturziel «Räumliche Zusammenführung Feuerwehr / Werkhof / Ökihof» nicht weiterverfolgt wird und legt das weitere Vorgehen für die separate Lösung der Fragen zum Raumbedarf in den drei Themenbereichen fest.
- beschliesst, dass die Gemeinde in den Ortsteilen Lieli, Kleinwangen, Hohenrain, Oberebersol und Ottenhusen jeweils einen Defibrillator platziert und unterhält.
- verabschiedet den Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026 in 2. Lesung.
- verabschiedet den Projektauftrag «Vernetzung Generationen der Gemeinde Hohenrain».
- beschliesst, dass aufgrund der ausserordentlichen Situation im Asylbereich und der drohenden hohen Ersatzabgaben, ein Baugesuch für die Umnutzung und kleinere Umbauten des Jugendhuus für die temporäre Nutzung zur befristeten Unterbringung von Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich eingereicht wird.
- liegen der Baubewilligung und damit frühestens im ersten Quartal 2023. Im Falle einer Realisierung wird für die Jubla eine Ersatzunterkunft zur Verfügung gestellt.
- nimmt die Besetzung der Lehrstelle «Kauffrau EFZ» in der Gemeindeverwaltung ab August 2023 mit Amira Gyarmati aus Kleinwangen zur Kenntnis.
- nimmt die Berichterstattung der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026 zur Kenntnis.
- ordnet die Gemeindeabstimmung an über:
 - den Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026, inkl. Budget mit Steuerfuss 2.15 Einheiten (unverändert)
 - die Abrechnung über den Sonderkredit von CHF 620'000 für die Dachsanierung des Schulhauses Hohenrain (Neubau-trakt) inkl. Ergänzung der Photovoltaikanlage
 - die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Brigitte Berthold, Eichmattstrasse 3, 6277 Lieli, deutsche Staatsangehörige.
- beruft die Gemeindeversammlung auf den 7. Dezember 2022, 19:30 Uhr in die Mehrzweckhalle Hohenrain ein und verabschiedet die Botschaft an die Stimmberechtigten. ■

In der letzten Ausgabe des einblick. informierten wir über die Anstellung von Adrian Vollenweider als Leiter Werkdienst und Hauswartung per 1. Dezember 2022.

Nun ist es soweit: Wir heissen Adrian Vollenweider ganz herzlich im Team «Honeri» willkommen. Wir freuen uns sehr, künftig auf seine tatkräftige Unterstützung zählen zu dürfen und wünschen ihm einen super Start! ■

Der Entscheid über die definitive Realisierung erfolgt erst nach Vor-

Hauswart/in oder Fachmann/-frau Betriebsunterhalt Schulanlage Hohenrain (80 - 100%)

Jonas Roth, Gemeinde Hohenrain

Die Gemeinde Hohenrain liegt im idyllischen Luzerner Seetal am sonnigen Südwesthang des Lindenberg und zählt rund 2'500 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Gemeinde verfügt über eine vielseitige Infrastruktur, welche ein engagiertes Team mit viel Herzblut tagtäglich für die Menschen in «Honeri» bereitstellt. Für die Schulanlage in Hohenrain suchen wir per 1. April 2023 oder nach Vereinbarung eine motivierte und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit als Hauswart/in oder Fachmann/-frau Betriebsunterhalt Schulanlage Hohenrain (80 - 100%)

Ihre Aufgabengebiete:

Sämtlicher Unterhalt der Schulliegenschaft im Ortsteil Hohenrain, dazu gehören:

- Reinigung und Instandhaltung der Schulanlage inkl. Sportanlagen
- Überwachung der Schulanlage mittels regelmässiger Kontrollgänge
- Personelle und operative Führung des Reinigungsteams während der Grundreinigung
- Wartung von haustechnische Anlagen gemäss Vorgaben
- kleine Reparaturen durchführen und Störungen an Anlagen beheben
- Bereitschaft für Einsätze an Anlässen auf dem Schulareal
- Durchführung von internen Umzügen und Transporten
- Zusammenarbeit mit Lehrperso-

nen, Lernenden, Vereinen, externen Benutzern sowie der Gemeindeverwaltung

- Mithilfe bei der Koordination während Neu- und Umbauten sowie Sanierungsarbeiten

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufslehre, mit Vorteil als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- Hauswart/in mit eidg. Fachausweis oder die Bereitschaft, die Ausbildung zu absolvieren
- Führerausweis Kat. B
- Erfahrung in der Hauswartung und von gebäudetechnischen Anlagen von Vorteil
- hohes Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein
- Organisationstalent und technisches und mechanisches Geschick
- engagierte Persönlichkeit mit hohem Dienstleistungsbewusstsein
- Gute körperliche Verfassung
- guter Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie den weiteren Nutzern
- selbständige und zuverlässige Arbeitsweise

Unsere Leistungen:

- abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet mit Eigenverantwortung

- attraktive Anstellungsbedingungen nach kantonalem Personal- und Besoldungsrecht
- verantwortungs- und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Möglichkeit zur Weiterbildung

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Jonas Roth, Gemeinderat, Tel. 078 696 38 37, E-Mail jonas.roth@hohenrain.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 10. Dezember 2022 per E-Mail via personal@hohenrain.ch an: Gemeinde Hohenrain, Jonas Roth, Unterdorfstrasse 7, 6276 Hohenrain. ■

Papier- und Kartonsammlung

Gemeinde Hohenrain

Die Volksschule Hohenrain verzichtet auf den Versand von Info-Blättern vor den Papier- und Kartonsammlungen.

Gerne erwähnen wir an dieser Stelle die nächsten Daten.

Sammlungsgebiet Hohenrain

Samstag, 4. Februar 2023
JuBla Hohenrain-Kleinwangen

Sammlungsgebiet Kleinwangen

Dienstag, 14. März 2023
Volksschule Hohenrain

Sammlungsgebiet Lieli

Samstag, 4. Februar 2023
JuBla Hohenrain-Kleinwangen ■

Zuzüge

Gemeinde Hohenrain

Bätz Isabella,

Freimatt 6, 6277 Lieli LU

Belkhir Bassam,

Oberillau 1, 6277 Kleinwangen

Bühler Marcel und Christa,

Hauptstrasse 21, 6277 Kleinwangen

Bühlmann Sascha,

Günikon 32, 6276 Hohenrain

Hahn Claus,

Sennweidstrasse 29, 6276 Hohenrain

Läubli Jenny,

Wegacher 4, 6277 Lieli LU

Leisibach Amina mit Eliano und Amelio,

Hauptstrasse 1, 6277 Kleinwangen

Rischer Philipp und Rebecca mit Charlotte,

Kramisstrasse 6, 6275 Ballwil

Roos Sonja,

Unterdorfstrasse 8, 6276 Hohenrain

Sticher Joel und Beer Noreen,

Hohenrainstrasse 36, 6280 Hochdorf

Thürig Markus und Rosina mit Noemi und Leonie,

Landschau 7, 6276 Hohenrain

Wir heissen alle Neuzuzüger in Hohenrain herzlich willkommen. Die personellen Mutationen sind unvollständig, sie werden auf Wunsch nicht publiziert. ■

Baubewilligungen

Gemeinde Hohenrain

Egli Stephan,

Oberebersol 31, 6276 Hohenrain
Anbau an bestehenden Schopf,
Teilabbruch

Genossenschaft im Chrüz, Meier Hans,
Unterdorfstrasse 1, 6276 Hohenrain
Montage Wechselrahmen für Werbung,
Wiederinbetriebnahme bestehendes
Wirtshausschild

Leu Simon, Günikon 56,
6276 Hohenrain
Ersatzbau Gartenhaus

Moscатели Beat,

Hauptstrasse 57, 6277 Kleinwangen
Erweiterung best. Vordach

Müller Peter,

Ibenmoos 6, 6277 Kleinwangen
Dacherweiterung

Schnieper Urs,

Am Luzerbach 7, 6043 Adligenswil
Zweckänderung ehemaliges Ökonomiegebäude
zu Lagerzwecken

Wasserversorgungsgenossenschaft
Günikon, Wespi Joseph,
Günikon 34, 6276 Hohenrain
Neubau einer Trink- und Löschwasserleitung ■

Stand der Wohnräume für Geflüchtete

Sonja Bättig, Gemeindeschreiber-Substitutin



Am 1. September 2022 trat die Zuweisung von Geflüchteten an die Gemeinden im Kanton Luzern in Kraft. Auf unserem Gemeindegebiet konnten noch nicht die gewünschten Plätze zur Verfügung gestellt werden. Für die fehlenden Soll-Plätze muss die Gemeinde voraussichtlich hohe Ersatzabgaben leisten. Die Ansätze steigen kontinuierlich an, was das Gemeindebudget enorm belasten würde. Für das Jahr 2023 sind somit mehrere hunderttausend Franken einzurechnen. Das Gesundheits- und Sozialdepartement (GSD) hat Mitte

Oktober 2022 entschieden, die Rechnungsstellung über die Ersatzabgaben vorerst aufzuschieben. Die Rechnungsstellung soll dann erfolgen, wenn feststeht, ob die Prognosen des Staatssekretariats für Migration tatsächlich eintreffen. Sollten diese nicht eintreffen, prüft das GSD, den Erfüllungsgrad rückwirkend zu senken.

Trotz des Aufschubs der Rechnungsstellung über die Ersatzabgabe werden unsere Soll-Plätze noch nicht erfüllt. Deshalb

bitten wir Sie dringend, allfälligen Wohnraum so schnell wie möglich bei der Gemeindeverwaltung (Telefon 041 914 61 14 oder sonja.baettig@hohenrain.ch) zu melden. Die wertvolle Unterstützung der gesamten Bevölkerung wird benötigt – vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Der Gemeinderat prüft laufend verschiedene Varianten zur Schaffung von Plätzen für Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingswesen. So lässt der Gemeinderat beispielsweise die temporäre Umnutzung des Jugendhauses im Ibenmoos zur Unterbringung von Geflüchteten eruieren. Dazu gehört unter anderem auch ein Umbau- und Umnutzungsgesuch mit Baupublikation. Erst nach Vorliegen der entsprechenden Bewilligung entscheidet der Gemeinderat je nach Situation erneut über das weitere Vorgehen und die Realisierung. Dem Gemeinderat ist es ein grosses Anliegen, das Jugendhaus falls nötig nur befristet umzunutzen und im Anschluss weiterhin der Jugend zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde wird für eine temporäre Unterkunft der Jungwacht Blauring (JuBla) sorgen und ist mit den Verantwortlichen in Kontakt. Dieser vorläufige Entscheid fällt dem Gemeinderat nicht leicht. Er sieht jedoch damit verbunden eine erhebliche Reduktion der Ersatzabgabe durch Schaffung von mehreren Unterbringungsplätzen.

Weiterhin werden verschiedene Optionen zur Unterbringung der Flüchtlinge geprüft und wir sind um jeden Hinweis dankbar. ■



Versorgungslücke Trinkwasser

Planungsgruppe GWP Hohenrain

In den letzten Monaten ist viel über Versorgungslücken im Bereich Energie diskutiert und geschrieben worden. Eine andere Versorgungslücke ist in der Gemeinde Hohenrain sowie der gesamten Region Seetal jedoch bereits vorhanden, ohne dass dieses grosse Problem beim Bürger angekommen ist. Der Versorgungsengpass Trinkwasser ist akut. Dank grossem Engagement der verantwortlichen Wasserversorgungen in unserer Gemeinde und Investitionen, welche aus dem Projekt Genereller Wasserversorgungsplan (GWP) Hohenrain entstanden sind, konnte unsere Gemeinde ohne grosse Wassersparmassnahmen den Sommer meistern. Erst im Spätsommer entschlossen sich die Seetaler Wasserversorgungen zu einem gemeinsamen Sparaufruf. Als Sofortmassnahmen sind die Notwasserpumpwerke der WWZ in Hochdorf und das Notwasserpumpwerk der Wasserversorgung Kleinwangen in Baldegg in Betrieb genommen worden. Die beiden Pumpwerke sind ehemalige Grundwasserpumpwerke, welche eigentlich nicht mehr genutzt werden dürften, jedoch noch einwandfreies Wasser liefern. Die Pumpwerke werden noch so lange in Betrieb sein, bis sich das Wasserangebot wieder erholt hat und die Quellleistungen sich normalisiert haben. Aktuell ist jedoch noch keine Normalisierung absehbar.

Die Trockenperiode begann im November 2021 nach einem nassen und kühlen Sommer 2021. Wir alle erinnern uns ungern daran. Dann folgte ein schöner und trockener Herbst, welcher in einen milden und niederschlagsarmen Winter überging. Der Frühling war trocken und warm, die Niederschläge wurden von der Vegetation aufgenommen und gelangten weder in die Quellfassungen noch ins Grundwasser. Bei aller Freude über

das schöne Wetter über den vergangenen Sommer, wurden die Sorgenfalten bei den Wasserversorgungen immer tiefer. Der Wasserverbrauch steigt in Hitzeperioden immer markant an.

Nicht nur wir Menschen haben mehr Durst und kühlen uns öfters ab, auch der Verbrauch der Tiere steigt merklich.

Die andauernde Trockenperiode zeigt auf wie labil die Wasserversorgung im Seetal ist. Besonders in der Gemeinde Hohenrain sind alle Versorgungen direkt oder indirekt von den Wasserwerken WWZ in Hochdorf abhängig. Seit November 2021 haben alle Versorgungen in der Gemeinde Hohenrain über 100'000 m³ Wasser von Hochdorf bezogen. Im vergangenen Juli allein waren es 14'000 m³. Der Gesamtanteil von Wasser aus Hochdorf beträgt dieses Jahr über 60% des genutzten Wassers. Die WWZ weisen im Pumpwerk Ermensee historische Tiefstände der Grundwasser auf, welche sich auf Monate hin kaum erholen können.

Die seit 2018 tätige Planungsgruppe GWP Hohenrain versucht für die Gemeinde Hohenrain die langfristige Sicherstellung der Wasserversorgung zu planen. Die immer länger andauernden Trockenphasen in den letzten Jahren zeigen auf, dass die aktuelle Organisation mit 8 kleinen Wasserversorgungen in der Gemeinde, die Versorgungssicherheit in Zukunft kaum alleine garantieren und meistern können.

Ein kritischer Punkt in der Zukunftsbetrachtung sind die künftigen Investitionen in die Anlagen. Die dezentrale Besiedelung mit den verschiedenen Ortsteilen bedingt ein ausgedehntes Leitungsnetz. Wasserleitungen sind in mehreren Gebieten überaltert und

müssen erneuert werden. Die verschiedenen Wasserreservoirs in der Gemeinde sind in die Jahre gekommen und Sanierungen und/oder Ersatzbauten sind in den nächsten 20-30 Jahren unbedingt anzugehen. Diese Bauten bergen die höchsten Kosten, gleichzeitig aber auch das grösste Optimierungspotential. Die Planungsgruppe analysierte die Abschlusszahlen der verschiedenen Versorgungen und zieht folgendes Fazit:

Mit rund 200'000 m³ verkauftem Wasser/Jahr in der Gemeinde und einem durchschnittlichen Wasserpreis von CHF 1.60 / m³ kann der laufende Betrieb zwar gewährleistet werden, künftige Investitionen sind in Frage gestellt. Rückstellungen für Ersatzinvestitionen sind zu wenig vorhanden.

Oberstes Ziel der Planungsgruppe ist die Trinkwasser-Versorgungssicherheit in der Gemeinde Hohenrain sicherzustellen. In den letzten Jahren wurden bereits Leitungen in die Vernetzung der verschiedenen Versorgungen getätigt oder sind noch in Planung.

Als Zweites muss nun ein zukunftsfähiges Modell für die Versorgung unserer Bürger erarbeitet werden. Die finanzielle Grundlage verlangt Offenheit und Mut neue Organisationsmodelle zu prüfen. Alle beteiligten Wasserversorgungen müssen in ihren Finanzplänen konsequent prüfen, ob die laufenden Kosten aus den Wasserzinsen gedeckt werden und die Einnahmen aus den Anschlussgebühren in Ersatzinvestitionen oder Rückstellungen fliessen.

Die Planungsgruppe GWP Hohenrain will die bewährten Strukturen möglichst beibehalten, empfiehlt aber die

Projektstart «Vernetzung Generationen der Gemeinde Hohenrain»

Trennung von Wasserversorgung und Wasserbeschaffung. Die Belieferung der Kunden und das dazugehörige Verteilnetz betreiben die einzelnen Wasserversorgungen weiter.

Die Wasserbeschaffung und Lagerung könnte in einer neuen gemeinsamen Primärversorgung organisiert werden. Diese tätigt künftig die grossen Investitionen in Reservoirs, Quellgebiete und Grundwasserbeschaffung und in die Vernetzungsleitungen, welche die Gemeindeteile verbinden. Diese Primärversorgung soll aus den bestehenden Versorgern gemeinsam gebildet und organisiert werden und liefert, bzw. verkauft das Wasser an die bestehenden Wasserversorgungen.

Die Anforderungen an die Wasserversorgungen werden in Zukunft weiter wachsen und erfordern immer wieder Anpassungen. Die erarbeiteten Daten weisen klar Handlungsbedarf auf. Den Auftrag und die Vision die Versorgungssicherheit in der Gemeinde Hohenrain für die nächste Generation sicherzustellen ist ein Privileg und gleichzeitig eine Pflicht. Arbeiten wir gemeinsam daran. ■

Nehmen Sie an der Umfrage teil!

*Marion Schilt, Gemeinderätin Gesundheit und Soziales
Sonja Bättig, Gemeindeschreiber-Substitutin*

Der Gemeinderat Hohenrain setzte sich das Legislaturziel, Generationen zu vernetzen. Eine Vernetzung der Generationen von Hohenrain soll den Zusammenhalt stärken und zur besseren Integration von einzelnen Personengruppen führen. An generationenübergreifenden Anlässen sollen Stärken der verschiedenen Altersgruppen gekonnt eingesetzt werden und eine Attraktivitätssteigerung für alle Lebensphasen mit sich bringen.

Nun möchten wir herausfinden, ob in der Gemeinde Hohenrain überhaupt Bedarf an der Initialisierung, gemeinsamer Aktivitäten mit Menschen einer anderen Generation, besteht. Damit wir die Meinungen aus der Bevölkerung einholen können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns mit der Teilnahme an der folgenden Umfrage bis zum 31. Dezember 2022 unterstützen. Mit folgendem Link oder via QR-Code gelangen Sie zur Umfrage: <https://findmind.ch/c/XsJv-bkw2>

Gerne stellen wir Ihnen den Fragebogen auch in Papierform zu (Tel. 041 914 61 14 / sonja.baettig@hohenrain.ch). Dieser kann auch bei der Gemeindeverwaltung Hohenrain bezogen werden.

Sie leisten damit einen sehr wertvollen Beitrag für unser Projekt «Vernetzung Generationen». Je nachdem, wie die Ergebnisse aus der Umfrage aus-

fallen, werden entsprechende Aktivitäten ausgearbeitet. Wir werden die Bevölkerung laufend über den Projektstand informieren. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen aus der Bevölkerung von Hohenrain.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. ■



Aus der Gemeinde

Sabrina Lang, Verwaltungsfachfrau

Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022

Am Mittwoch, 7. Dezember 2022 findet die nächste Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat freut sich, Sie geschätzte Bürgerinnen und Bürger, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Hohenrain begrüßen zu dürfen. Im Zentrum der Herbst-Gemeindeversammlung stehen dabei der Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026, die ressortspezifischen Leistungsaufträge und das Globalbudget 2023 inklusive Festsetzung des Steuerfusses. Anlässlich der Gemeindeversammlung wird der Bevölkerung zudem die Sonderkreditabrechnung für die Dachsanierung des Schulhauses Hohenrain inkl. Ergänzung der Photovoltaikanlage zur Genehmigung vorgelegt. Ebenfalls liegt das Gesuch um Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Brigitte Berthold vor und es besteht traditionell die Gelegenheit, Orientierungen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung an den Gemeinderat zu richten. Die Kurzbotschaft zur Gemeindeversammlung wurde allen Haushaltungen zugestellt. Die Details finden Sie in der ausführlichen Botschaft, die auf der Gemeindeverwaltung ausgedruckt erhältlich ist oder auf der Webseite www.hohenrain.ch heruntergeladen werden kann.

Anpassung Telefon- und Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hohenrain per 1. Januar 2023

Sowohl Telefon- als auch Schalterkontakte reduzieren sich aufgrund der immer weiter ausgebreiteten Digitalisierung stark. Mit dem Wegfall der Postagentur per 1. September 2022 reduzierte sich die Kundenfrequenz weiter. Deshalb hat die Gemeinde Hohenrain beschlossen, ihre Telefon- und Schalteröffnungszeiten per 1. Januar 2023 wie folgt anzupassen:

Montag - Mittwoch:

08.00 – 11.30 / 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag:

08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag:

geschlossen

(Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung weiterhin möglich.)

Zudem bleibt die Gemeindeverwaltung Hohenrain ab dem Jahr 2023 zwischen Weihnachten und Neujahr aufgrund Betriebsferien geschlossen.

Fahrplanwechsel ab 11. Dezember 2022

Linie N9 / Luzern Bahnhof – Inwil – Hochdorf Bahnhof (- Aesch LU – Ermensee Kapelle):

- Damit die Nachtbuslinie N9 pünktlicher verkehren kann, wird die Linie in Hochdorf in Fahrtrichtung Ermensee direkt über die Kantonsstrasse geführt und in Inwil wenden die Busse bereits beim Kreisel.
- Die Bedienung der Haltestellen Hochdorf Oberstufenzentrum und Bankstrasse sowie Inwil Dorf durch die Linie N9 entfällt. Die übrigen Haltestellen, auch Inwil Oberhofen und Pannerhof, werden weiterhin bedient. Die Haltestelle Hochdorf Bahnhof wird in Richtung Ermensee auf der Kantonsstrasse bedient.
- Der erste Kurs fährt ab Hochdorf weiter bis Hitzkirch, womit auch Baldegg, Gelfingen und Hitzkirch von drei Nachtstern-Kursen profitieren können.
- Weiter wird zwischen Hochdorf und Ermensee und zurück auch der Einstieg ermöglicht (bisher nur Halt zum Aussteigen). Damit sind neu auch Fahrten beispielsweise zwischen Gelfingen und Aesch und Mosen und Luzern möglich.

Sperrung Zufahrt Horben bei übermässigem Verkehrsaufkommen

An schönen Herbst- und Wintertagen ist der Horben ein beliebtes Ausflugsziel. Besonders frequentiert von Freizeitsportlern und Naturgeniessern, wenn die Nebelgrenze im Seetal liegt und der Horben zum Sonnen tanken einlädt. Wie die Erfahrungen der letzten Jahre zeigten, führte dies an einzelnen Wochenenden zu übermässigem Verkehrsaufkommen.

Gerne möchten wir Sie vorgängig informieren, dass aus sicherheitstechnischen Gründen (Blaulichtorganisationen) in solchen Situationen die Polizei des Kantons Aargau in Absprache mit dem Polizeiposten Hochdorf die Sperrung der beiden Zufahrten einleitet. Auf dem Gemeindegebiet von Hohenrain wird die Sperrung ab der Kreuzung der Hauptstrasse in Kleinwangen Richtung Horben durch die Feuerwehr Hohenrain erfolgen. Die Feuerwehr Hohenrain übernimmt die Sperrung der Zufahrtsstrasse während dieser Zeit. Die Zufahrt für Anwohner und Besucher der Pflege im Ibenmoos ist weiterhin möglich. ■

Urnenbüro - Zählen Sie auf uns, wir zählen für Sie!

Reto Strebel, Gemeindegeschreiber



*Hintere Reihe v.l.n.r.: Werner Felder, René Krauer, Edith Reimers, Reto Strebel, Franz Bucher-Lehni
Vordere Reihe v.l.n.r.: Beda Estermann, Luzia Ineichen, Pia Emmenegger, Thomas Lustenberger, Cornel Burkard*

Werner Felder (CVP),
wohnhaft in Kleinwangen

Luzia Ineichen (SVP),
wohnhaft in Kleinwangen

René Krauer (CVP),
wohnhaft in Ottenhusen

Thomas Lustenberger (SVP),
wohnhaft in Kleinwangen

Edith Reimers (parteilos),
wohnhaft in Lieli

Reto Strebel, Gemeindegeschreiber,
führt das Präsidium von Amtes wegen

Sitzungsrhythmus

Der zeitliche Aufwand richtet sich nach den vom Bund, Kanton und Gemeinde angesetzten Abstimmungen. Pro Jahr werden jeweils provisorisch vier eidgenössische Abstimmungssonntage angesetzt. Das Aufgebot des Urnenbüros an den Abstimmungssonntagen richtet sich nach der Anzahl der Abstimmungen. Zusätzlich fallen alle vier Jahre die National- und Ständeratswahlen, Kantons- und Regierungsratswahlen sowie die Gemeinderatswahlen (2024) an. Die Mitglieder des Urnenbüros helfen zudem jeweils auch als Stimmzähler bei der Gemeindeversammlung und sorgen auch da für punktgenaue Zählergebnisse. ■

Aufgabenportfolio

Das Urnenbüro leitet die Stimmabgabe und ermittelt die Wahl- und Abstimmungsergebnisse nach Vorschriften des kantonalen Rechts. Das Urnenbüro sorgt für eine geordnete Durchführung der Wahlen und Abstimmungen sowie die Erhaltung der Ergebnisse.

Aktuelle Herausforderungen

Unsere nächste grosse Herausforderung sind die 2023 anstehenden Kantons- und Regierungsratswahlen sowie die National- und Ständeratswahlen. Die Ermittlung der Wahlergebnisse bedeutet für uns eine willkommene Abwechslung zum gewohnten «JA/NEIN», aber auch doppelten Einsatz.

Wahlgremium und Zusammensetzung

Das Urnenbüro besteht aus neun Mitgliedern, welche von den Stimmberechtigten für eine Legislatur gewählt werden. Der Gemeindegeschreiber führt das Urnenbüro von Amtes wegen.

Mitglieder im Detail

Franz Bucher-Lehni (FDP),
wohnhaft in Baldegg

Cornel Burkard (SVP),
wohnhaft in Kleinwangen

Pia Emmenegger (CVP),
wohnhaft in Ottenhusen

Beda Estermann (CVP),
wohnhaft in Hohenrain

Die Mitte Hohenrain

Rückblick und Ausblick

Josef Leu, Ressort 60+ und Kommunikation



Das machten wir im Jahre 2022:

Im bald zu Ende gehenden Jahr 2022 kam endlich der nötige Freiraum zurück, sich auch in der Öffentlichkeit wieder politisch zu engagieren. Das war im Jahr zuvor noch anders: wegen Corona massive Einschränkungen im öffentlichen Leben, intensive Arbeit bei der Neubesetzung von drei überraschenden Vakanzen im Gemeinderat. Bei der Suche nach neuen Kräften für die Gemeinde-Exekutive war die überparteiliche Zusammenarbeit sehr motivierend und vertrauensbildend.

Deshalb haben die drei Ortsparteien Die Mitte, FDP und SVP den Neujahrsanlass vom 10. Januar 2022 im Gasthaus Adler, Kleinwangen, gemeinsam durchgeführt. Alle fünf Mitglieder des Gemeinderates waren anwesend und haben sich unter die zahlreich erschienenen Gäste verteilt. In ihren Grussworten wiesen die drei Parteipräsidenten auf die konstruktive und respektvolle Zusammenarbeit hin; dabei kann der parteipolitische Wettbewerb um Köpfe und Ideen durchaus belebend wirken. Mit Interesse wurden zudem die Beiträge der Mitglieder des Gemeinderates aus ihren jeweiligen Ressorts aufgenommen. Der gelungene Abend löste auch musikalisch und kulinarisch eine tolle Stimmung aus.

In der Folge prägte unsere Arbeit eine Statutenrevision. Im Zusammenhang mit dem Namenswechsel von „CVP Hohenrain“ zu „Die Mitte Hohenrain“ sowie mit organisatorischen Veränderungen mussten unsere Grundlagen angepasst werden. An der Frühjahrs-Parteiversammlung vom 23. Mai 2022 in Ottenhusen wurden diese bestätigt. Gleichzeitig konnte die Versammlung die grosse Arbeit des scheidenden

Präsidenten Kilian Spörri verdanken. Mit Thomas Grüter als Präsident und Ariane Denoth Kiener als Vize-Präsidentin konnte die Nachfolge in idealer Weise geregelt werden. Zudem leitete die Zuwahl von Thomas Hartmann aus Kleinwangen die angestrebte Vergrösserung der Parteileitung ein.

Am 12. September 2022 besuchten Seniorinnen und Senioren unser Kantonsparlament in Luzern. Auf der Tribüne konnten wir die Ratsdebatte verfolgen. Danach gab es interessante Gespräche mit Mitgliedern des Parlamentes und der Regierung. In der letzten Ausgabe vom einblick. wurde ausführlich darüber berichtet.

An der Herbst-Parteiversammlung vom 21. November 2022 im Restaurant Ottenhusen geht es um die erneute Nomination unserer Kantonsrätin Bernadette Rüttimann zu Handen der Wahlkreispartei Hochdorf. Es folgen wichtige Informationen aus Gemeinde und Kanton. Mit Spannung werden auch die Ausführungen unseres Gastes, a. Kantonsrat Adrian Bühler, Eschenbach, erwartet. Als stellvertretender Wahlkampfleiter für den Wahlkreis Hochdorf erläutert er die „Mitte-Strategie“ für das Wahljahr 2023.

Und das sehen wir für 2023 vor:

Die Parteileitung ist ob der Wertschätzung unserer Arbeit motiviert, auch im kommenden Jahr Aktivitäten zu entfalten, die unserem Gemeinwesen und seiner weiteren Entwicklung dienen sollen. Dazu sehen wir folgende Anlässe vor, zu welchen alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen Dorfteilen herzlich eingeladen sind:

Dienstag, 10.01.2023:
Neujahrsanlass, 19.30 Uhr, Rest. Ottenhusen, gesellschaftlicher und unterhaltsamer Anlass, u.a. Einleitung des Wahljahres mit unserer erneut nominierten Kantonsrätin Bernadette Rüttimann; die Wahlen für Parlament und Regierung des Kantons Luzern finden am 2. April 2023 statt.

Montag, 22.05.2023:
Frühjahrs-Parteiversammlung, 20.00 Uhr, Ort gemäss Einladung

Mittwoch, 13.09.2023:
Die Mitte-Gruppe 60+, ab 13.00 Uhr, Besuch eines kulturellen Juwels

Montag, 13.11.2023:
Herbst-Parteiversammlung, Ort gemäss Einladung

Die konkreten Einladungen erfolgen jeweils über den einblick. oder auch über E-Mails und Post. Die Daten der zwei Parteiversammlungen pro Jahr sind jeweils so gelegt, dass unter anderem im Vorfeld der anstehenden Gemeindeversammlungen Anliegen aufgenommen und weitere Vorbereitungen getroffen werden können.

Da wir bestrebt sind, möglichst alle unsere Post per E-Mail zu versenden, möchten wir unsere Adress-Daten ständig weiter ausbauen. Bis jetzt können wir aber nur an interessierte Personen gelangen, deren elektronische Anschriften uns bekannt sind. Darum bitten wir alle anderen, die ebenfalls persönlich unsere Einladungen erhalten möchten, ihre E-Mail-Adresse dem dafür in der Parteileitung zuständigen Severin Frey (severin.frey@gmx.ch) mitzuteilen. Im Voraus vielen Dank!

Mit dieser Ausgabe Nr. 6 des einblick. erscheint bereits die letzte Ausgabe im Jahr 2022. Im Namen der Parteileitung möchte ich daher die Gelegenheit nutzen, allen Leserinnen und Lesern schon jetzt besinnliche Advents- und Weihnachtstage sowie Wohlergehen und Glück im kommenden Jahr zu wünschen. ■

Infos aus der Musikschule

Rückblick und Ausblick

Roland Recher, Schulleiter | Franziska Jurt, Administration

Dezember 2022

Samstag, 3. Dezember, 17.00 Uhr,
Samichlauseinzug mit Niklausgesellschaft, Blechblasinstrumente M. Aregger, Kirche Eschenbach

Montag, 12. Dezember, 19.00 Uhr,
Adventskonzert Musikschule Oberseetal, Pfarrkirche Hohenrain

Samstag, 17. Dezember, 17.00 und
19.00 Uhr, Weihnachtskonzert
InCanto-Chöre, Kirche Ballwil

Samstag, 17. Dezember, Konzert,
19.00 Uhr, «Jetzt esch Wiehnacht»
Jugendmusik, Brauisaal Hochdorf

Samstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr,
Krippenspiel Blechbläserklasse
M. Aregger, Kirche Eschenbach

Januar 2022

Sonntag, 29. Januar, 11.00 Uhr,
Holzbläser – Matinée, Lindenfeldsaal
Eschenbach

Wir freuen uns sehr, Sie an unseren
Konzerten zu begrüssen. ■



MUSIKSCHULE
OBERSEETAL
bringdichzumklingen.ch

ADVENTSKONZERT
MONTAG 12. DEZEMBER 2022
19.00 UHR | PFARRKIRCHE HOHENRAIN

Weitere Konzerte unserer
Musikschule in der Weihnachtszeit:
www.bringdichzumklingen.ch/news-events.html



Aus der Volksschule Hohenrain

Herbstsporttag vom 15. September 2022 in Kleinwan- gen

Schule Hohenrain

Am Donnerstag, den 15. September 2022 fand unser diesjähriger Herbstanlass in Form eines Sporttages statt. Am Morgen besammelten sich alle Kinder und Lehrpersonen in der Turnhalle zur Begrüssung und einem gemeinsamen Aufwärmen. Danach starteten wir in altersgemischten Gruppen an den verschiedenen Posten. Immer zwei Gruppen kämpften um die höhere Anzahl an Punkten. Dabei standen Spass und Rücksicht aufeinander im Vordergrund.

Es war bemerkenswert wie die grossen SuS den Jüngeren halfen, sie motivierten & trösteten und die Verantwortung übernahmen. So fühlten sich die Kleineren schnell wohl in der Gruppe. Fairness und grosser Einsatz standen hoch im Kurs.

Wir durften bei trockenem Wetter starten, liessen uns aber auch vom einsetzenden Regen und Wind nicht stoppen. In der Pause brachte Silvia Kaufmann feine Äpfel als Stärkung von Markus & Judith Thali aus Gelfingen. Herzlichen Dank fürs Organisieren und das gesunde Sponsoring.

Nach dem Znüni ging es sportlich weiter. Vor dem Mittagessen fand dann die Rangverkündigung statt.

Gemeinsam stärkten wir uns in den Schulzimmern für den Nachmittag. Dieser war dem OL gewidmet. Roli Walthert hatte für die grossen SuS ab der 4. Klasse eine Strecke quer durch Kleinwangen gesteckt. Die Kindergartenkinder bis zu den 3. Klässlern wurden bei einem Stern-OL rund ums Schulhaus gefordert, welchen die LP organisierten. Die jeweiligen OL-Posten

waren nicht immer leicht zu finden und ein geschultes Auge war von Vorteil. Herzlichen Dank an Roli Walthert für den tollen OL.

Trotz Regen war es ein unvergessliches, sportliches & tolles gemeinsames Erlebnis. Und wie heisst es so schön: Im Sport gibt es kein schlechtes Wetter-nur schlechte Kleidung. Diese hatten wir im Griff! **1 2 3 4 5 6 7**

Herbstwanderung der 4./5. Klasse

Lena, Joanna

Am Freitag, 30. September 2022, konnten wir endlich die Herbstwanderung durchführen! Nachdem wir sie zwei Mal verschieben mussten, da das Wetter schlecht war, konnten wir am genannten Freitag endlich gehen. Leider war es am Morgen noch kalt, deshalb arbeiteten wir zuerst noch in der Schule an unserer Pultmappe im Fach BG weiter. Um 11.00 Uhr assen wir dann im Schulzimmer gemeinsam das Mittagessen. Eine Stunde später, marschierten wir mit vollen Bäuchen nach Baldegg los. Dort besuchten wir beim Lehrbienenstand den Imker Herr Schmid, da wir in den letzten sieben Wochen im Fach NMG das Thema "Bienen" behandelten. Er zeigte uns das Bienenhaus und erzählte uns mehr über die Bienen. Zudem konnten wir nun das Gelernte in Echt sehen und wir sahen sogar zwei Königinnen von zwei Bienenvölkern. Da es im Bienenhaus nicht für die ganze Klasse Platz hatte, mussten wir uns halbieren. So spielten wir auch noch eine Stunde zusammen Spiele. Um 15.30 Uhr wurden wir von Frau Abt und Frau Baumli mit den Schulbussen abgeholt und wieder nach Hohenrain zurückgebracht. **8 9 10** ■





Feuerwehr Hohenrain

Philipp Anderhub, Feuerwehrkommandant

Feuerwehr übt den Ernstfall...

Am 23. September 2022 rückten die Angehörigen der Feuerwehr für einmal ohne Informationen über das Abendprogramm ins Feuerwehrmagazin ein. Die Übungsleiter hielten das Übungsprogramm und den Übungsort geheim, so dass der Lernerfolg umso grösser und die Übung möglichst realistisch abgehalten werden konnte. Um 19.30 Uhr wurde durch die Übungsleitung die Alarmmeldung bekannt gegeben. «Brand Gebäude, Dorfstrasse 22 in 6276 Hohenrain». Sofort wurden die Handys hervorgeholt, um den genauen Ort des Einsatzes zu lokalisieren. Thomas Bieri war der erste Offizier auf Platz und erkannte sofort die zu rettenden Personen an den Fenstern. Die Bewohner riefen und schrien um Hilfe, standen sie doch bereits im Rauch und konnten nicht mehr über das Treppenhaus flüchten, da dieses bereits von den Flammen eingeschlossen war. Es gab einiges zu entscheiden. Die Rettungen mussten priorisiert werden und auch die Nachbarsgebäude durften nicht vergessen werden. So wurde der «Hubretter» der Feuerwehr Hochdorf für eine Haltelinie eingesetzt, um ein Übergreifen auf das Nachbarsgebäude zu verhindern. Ein Wassertransport vom Günikoner-Wassernetz musste erstellt werden, um das Hubrettungsfahrzeug mit genügend Wasser speisen zu können. Auch die Verkehrsabteilung hatte alle Hände voll zu tun. Sie mussten das Gebiet weiträumig absperren und ein neuer Buswendeplatz musste eingerichtet werden. Um 20.25 Uhr konnte die letzte vermisste Person aus dem brennenden Haus gerettet und der Sanitätsabteilung zur Betreuung übergeben werden.

Für Thomas Bieri war es der erste Einsatz als Einsatzleiter. Er absolvierte in den vergangenen zwei Jahren die Offizierskurse in Sempach und Vitznau. Es wurde zur Tradition, dass nach erfolg-

reich abgeschlossener Ausbildung die Hauptübung als «Feuertaufe» genutzt wird und nach bestandener Übung, die Beförderung zum Offizier vollzogen wird. Wir gratulieren Thomas herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit. **1 2**

Inspektion «Überprüfung Organisation»

Am 5. November 2022 stand die Inspektion «Überprüfung Organisation» auf dem Programm. Die vom Feuerwehrinspektorat neu aufgearbeitete Inspektion gab dem Inspektionsteam einiges mehr Zeit, um auf die einzelnen Themen einzugehen als das früher möglich war. Die Bereiche Finanzen, Führung, Ausbildung, Material, Fahrzeuge, Einsatzplanung und einige mehr wurden vom dreiköpfigen Instruktor-Team überprüft. Hptm Limacher Roger, Hptm Hansen Ueli und Hptm Kaufmann Martin vom Feuerwehrinspektorat konnten sich von einer funktionierenden Feuerwehr überzeugen. Sämtliche überprüften Punkte konnten mit «erfüllt» abgeschlossen werden. Sie lobten die professionelle Arbeit sämtlicher Führungskräfte. Besonderes Lob gab es für die vorbildliche Führung des Lodur (Feuerwehr-Plattform) Diese wird vor allem durch unseren Fourier Peter Stocker betreut und betrieben. Als einziger Kritikpunkt wurde die Infrastruktur erwähnt. Fehlende Toiletten, keine Garderoben, kein Theorie- Bürolokal, kein Atemschutzretablierungsraum, kaum Lagerplatz, etc. Diese Lokalität sei nicht mehr zeitgemäss und verfüge nicht über die heute üblichen Standards. **3 4**

Einweihung Schlauchverlegefahrzeug

Von unserem neuen Schlauchverlegefahrzeug, welches die Feuerwehr Hohenrain zusammen mit der Feuerwehr Hochdorf und Römerswil beschafft hat, haben wir im «einblick.» bereits berichtet.

Am 17. Oktober 2022 wurde das Fahrzeug nach bereits erfolgreich absolvierten Einsätzen und einigen Übungen offiziell eingeweiht. Pfarrer Roland Häfliger segnete das Fahrzeug und wünschte den drei Feuerwehren gutes Gelingen bei künftigen Einsätzen. Claudia Brändli von der Firma Brändli, Vinzenz Graf, Feuerwehrinspektor des Kanton Luzerns, die drei Gemeinderäte Horst Beck von Römerswil, Daniel Rüttimann von Hochdorf und Luzia Stocker-Inderwildi von Hohenrain, gaben dem Anlass zusammen mit einigen Vertretern der drei Feuerwehren den würdigen Rahmen. Mit der symbolischen Schlüsselübergabe durch Claudia Brändli an die drei Kommandanten Remo Buck, Christian Feer und Philipp Anderhub endete die Feier. Nach dem feierlichen Akt und einem feinen Apéro konnten die Gäste das Schlauchverlegefahrzeug bei einer Einsatzübung, welche durch die Feuerwehr Hochdorf organisiert wurde, bestaunen. **5**

Haus Ibenmoos

Win-Win-Situation

Haus Ibenmoos



PFLEGE IM IBENMOOS

Im Notfall immer erreichbar! Das Pflegepersonal kann während der Teambesprechungen auf das Smartphone, mit der installierten Kommunikations- und Sicherheits-App, zugreifen und wichtige Informationen abrufen.

Bildquelle: zvg

Verschiedene Handwerker gingen die letzten Monate im Haus Ibenmoos ein und aus. Der Grund dafür war die digitale Aufrüstung.

Mittlerweile sind die Handwerker abgezogen und es ist wieder Ruhe eingekehrt. Man hat sogar das Gefühl, dass es noch ruhiger geworden ist. «Dieser Zustand, der neugewonnenen Ruhe, ist merklich zu spüren», stellt eine langjährige Mitarbeiterin fest. Wie kommt das? Vor der Anschaffung der neuen Kommunikations- und Sicherheitslösung gab es nur in den Schlaf- und Badezimmern Notruftasten. Entdeckte beispielsweise jemand eine in notgeratene Person, so wurde mit lautstarken Worten um Hilfe gerufen, was teilweise über beide Stock-

werke zu hören war. Dieser «Lärm» verursachte im ganzen Haus eine Unruhe - und trommelte oft eine grosse Schar von hilfeleistenden Personen herbei. Nun tragen die Bewohnenden das neue Sicherheitstool als Armband mit. Sie können bei Bedarf bedacht und effizient Hilfe anfordern. Ein Hilferuf bedeutet nicht immer ein Notfall. Das Pflegepersonal leistet auch Hilfestellung, wenn zum Beispiel eine Bewohnerin oder ein Bewohner von der Gartenterrasse ins Fernsehstübli begleitet werden möchte. Ein Knopfdruck genügt und ist weit effizienter, als mehr oder minder laute Assistenzzrufe.

Für Bewohnende mit Weglauftendenzen wurden neu individuelle Bereiche

definiert, in denen sie sich frei aufhalten und bewegen können. Wird diese Zone überschritten, erfolgt beim zuständigen Pflegepersonal eine Meldung auf das Smartphone. Dieser Dienst schafft Sicherheiten, nicht nur für das Pflegepersonal, sondern auch für die Angehörigen. ■

Bildungsgutscheine

Kanton Luzern, Dienststelle Beruf und Weiterbildung

Für wen?

- Personen zwischen 18 und 65 Jahren, die besser lesen, schreiben, rechnen oder besser mit dem Computer/Smartphone umgehen wollen.
- Personen, die sich auf Deutsch verständigen können (Sprachniveau ab A2).
- Personen, die im Kanton Luzern wohnen.
- Personen, die sich nicht in einer Berufslehre oder einem Brückenangebot befinden. Ausgenommen ist der Berufsabschluss für Erwachsene.

Noch Fragen?

Gratis Hotline zum Kursangebot:
0800 47 47 47

Oder kommen Sie zur kostenlosen Kurzberatung direkt im BIZ vorbei:
Obergrundstrasse 51, 6002 Luzern
von 14.00 bis 16.00 Uhr am 11.1.22,
25.1.22, 8.2.22, 8.3.22, 22.3.22,
12.4.22, weitere Daten auf der
Webseite

Alle Informationen unter: www.besser-jetzt.ch/luzernwww.luzern

So lösen Sie den Gutschein ein:

1. Kurs auf www.besser-jetzt.ch/luzernwww.luzern auswählen und Details anzeigen: «Anmelden» klicken.
2. Anmeldeformular ausfüllen: Gutschein-Code «GKE-LU-2022» eingeben und «anmelden» klicken. Sie können den Gutschein auch direkt beim Kursanbieter abgeben. Kostet der Kurs 500 Franken oder weniger, ist der Kurs für Sie gratis. Kostet der Kurs mehr als 500 Franken, bezahlen Sie den Restbetrag. Eine Anmeldung ist verbindlich. ■

Schul- und Gemeindebibliothek Hohenrain

Claudia Matti,
Präsidentin Bibliothekskommission

Frau Sandra Schumacher, Mitarbeiterin Bibliothek, verlässt nach 15 Jahren die Schul- und Gemeindebibliothek Hohenrain. Wir bedauern ihren Weggang, der Ende dieses Jahres erfolgt. Mit Freude und Umsicht hat sie die Kinder und Jugendlichen sowie die Erwachsenen beraten. Wir danken Frau Schumacher herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Bis die Stelle «Mitarbeiterin Bibliothek» wieder besetzt ist, wird die Bibliothek allein von Frau Barbara Amrein, Leiterin der Bibliothek, geführt. Dies hat zur Folge, dass die Öffnungszeiten der Bibliothek ab Januar 2023 angepasst werden.

Öffnungszeiten

von Januar bis April 2023:

Dienstag: 16.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.30 - 12.30 Uhr

In den Fasnachtsferien bleibt die Bibliothek ausnahmsweise geschlossen.

Wer sich ab Frühjahr 2023 für eine Mitarbeit in der Schul- und Gemeindebibliothek interessiert, kann sich für weitere Auskünfte direkt an Frau Claudia Matti, Präsidentin Bibliothekskommission, claudia.matti@edulu.ch, wenden. ■

500 Franken

Bildungsgutschein







Erster Kurs
abgeschlossen?
Bravo! Sie
bekommen einen
zweiten
Gutschein*.

Einfach besser werden im Lesen, Schreiben, Rechnen oder Computer bedienen – und jetzt vom Gutschein profitieren.

Gutschein Code: GKE-LU-2022

*Der Gutschein ist bis am 31.12.2022 gültig. Nach erfolgreich abgeschlossenem Kurs darf ein zweiter Gutschein im selben Jahr bezogen werden. Der Gutschein ist nur gültig, wenn mindestens 60% der Kurslektionen besucht wurden.

Erfolgreiches Eröffnungsfest vom Dorfplatz und Bistro-Post-Laden «im Chrüz» Hohenrain

Vorstand der Genossenschaft «im Chrüz»

im Chrüz

Laden – Post – Bistro



Marktbetrieb auf dem neuen Dorfplatz

Auch wenn Petrus am Wochenende vom 24./25. September 2022 nicht in Festlaune war: Die Bevölkerung der Gemeinde Hohenrain und viele Gäste liessen es sich nicht nehmen, beim Eröffnungsfest des neuen Dorfplatzes und des Betriebs «im Chrüz» mitzufeiern.

Spezialitätenmarkt

Am Samstag herrschte auf dem eben fertiggestellten Dorfplatz Marktbetrieb. Die Besucherinnen und Besucher hatten hier Gelegenheit, Köstlichkeiten aus der Region zu degustieren, einzukaufen und mit den Produzenten ins Gespräch zu kommen. Auch konnte man bei der Herstellung von Berlinern zuschauen oder sich bei der dampfenden Schaubrennerei die Schnapsproduktion erklären

Auftritt Kinderchor «InCanto»



lassen. Musikalische Intermezzi von Ensembles der Musikschule Oberseetal bereicherten den Markttag mit Bläsern, Schwyzerörgeli, Streichern und einem Jodelduo. Der Höhepunkt bildete sicher - dem strömenden Regen zum Trotz - der Auftritt des Kinderchors «InCanto» unter der Leitung von Kerstin Saxer.

Am ganzen Wochenende hatten die Gäste des Festes die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten von Bistro und Laden mit ihrem freundlichen Ambiente kennenzulernen. Ebenso konnte man sich mit Menüs aus der Chrüz-Küche verpflegen und sich überzeugen lassen, dass im Chrüz auf eine feine saisonale und regionale Küche Wert gelegt wird.



Darbietung Trychler Hohenrain

Einweihung Dorfplatz

Am Sonntagvormittag wurde der Dorfplatz offiziell eingeweiht. Ein Festzelt bot der zahlreich erschienen Bevölkerung ein Dach über dem Kopf. Gemeindepräsident Alfons Knüsel zeichnete in seiner Ansprache den Entstehungsprozess der Zentrumsüberbauung nach. Daniele Obino als Investor erläuterte den Bau und die Architektur des Bauprojekts. Gerhard Fischer, Präsident der Genossenschaft «im Chrüz», die Trägerin des Betriebs Bistro-Post-Laden «im Chrüz» ist, schilderte die Geschichte und die Idee des sozial-wirtschaftlichen und genossenschaftlichen Betriebs, mit dem nun in Hohenrain eine lange Durststrecke beendet wird. Man kann im Dorf wieder einkehren und einkaufen. Umrahmt wurde die Feier mit dem Einzug der Trychler und einem kleinen Konzert der Musikgesellschaft Hohenrain. Dazu spendierte die Gemeinde Hohenrain einen Apéro.

Dorfplatzfest

Am Sonntagnachmittag ging der Festbetrieb im Zelt mit Darbietungen der Dorfvereine weiter. Mit einem vielseitigen Musik- und Gesangsprogramm konnte das zahlreiche Publi-

kum erfahren, was kulturell in der Gemeinde alles gepflegt wird. So traten die Alphorngruppe Unterebersol, das Ruech Chörli, die Veteranenmusik Hohenrain, der Männerchor Kleinwangen, die Trachtengruppe Hohenrain/Hitzkirch, der Kirchenchor Hohenrain und die Örgeli-Chnächte

Honeri auf. Ihre Auftritte wurden mit viel Applaus quittiert.

Dank dem guten Zusammenspiel aller Beteiligten, dem Chrüz-Team, dem Vorstand der Genossenschaft «im Chrüz», der Gemeinde und den Dorfvereinen durfte die Bevölkerung bei bester Stimmung den neuen Dorftreffpunkt als einen Ort erleben, wo man sich begegnen und miteinander feiern kann.

Wir freuen uns, wenn viele Honerinnen und Honerer mit ihrem Einkaufen und Einkehren den Betrieb «im Chrüz» auch in Zukunft unterstützen.

*Darbietung Männerchor Kleinwangen
Fotos: Hans Steiner*



Rektoratswechsel im HPZ Hohenrain

Pia Vogler geht in Pension

HPZ Hohenrain



*Pia Vogler,
Rektorin HPZH*

«Nach knapp 10 Jahren HPZH, zuerst als Bereichsleiterin und ab Sommer 2017 als Rektorin, habe ich mich entschieden, Ende Januar 2023 vorzeitig in Pension zu gehen.

Meine Nachfolgerin ist bestimmt. Frau Alexandra Schaller, wohnhaft in Sempach, ist Primarlehrerin und Heilpädagogin und besitzt diverse Weiterbildungsdiplome. Seit 2017 leitet sie die Stiftung «schuLpLus» in Oberägeri. Ich wünsche Frau Schaller für die neue Aufgabe alles Gute, Befriedigung und viel Erfolg.

Meine Rektoratszeit war geprägt durch die Sanierung der verschiedenen Gebäude und durch Corona. Sehr gefreut hat mich das HPZH-Fest 2018, an dem wir die Türen für die Bevölkerung öffneten und dadurch viele Begegnungen mit Ihnen möglich waren. Leider wurden wegen Corona die Kontakte nach aussen schon bald gebremst. Treffen waren nicht mehr möglich.

Während meiner ganzen Rektoratszeit pflegte ich einen guten Kontakt mit dem Gemeinderat Hohenrain sowie dem Gewerbe im Seetal. Den Austausch mit Beat Felder, Leiter Volksschule und Walter Gut, Leiter BBZN, schätzte ich enorm. Gefreut hat mich auch jedes Grüßen im Dorf und das gute Verhältnis mit den Nachbarn des HPZH.

Auch wenn das HPZH eine kantonale Institution ist, ist mir bewusst, dass das HPZH für die Gemeinde von Bedeutung ist, seien es die historischen Gebäude als Wahrzeichen oder die Institution als Arbeitgeber für die Region. Die Arbeit für das HPZH war durchwegs interessant, herausfordernd und vielfältig.

Nun verabschiede ich mich vom HPZH und dem Seetal, danke dem Kanton und der Gemeinde von Herzen für die gute Zusammenarbeit und für das Wohlwollen sowie für die Unterstützung in jeder Hinsicht.» ■

Mahlzeiten- dienst



Frida Odermatt von Ballwil tritt zurück als Fahrerin

Mahlzeitendienst-Team

Nach mehr als 18 Jahren hat sich Frida Odermatt entschieden, als Fahrerin vom Mahlzeitendienst zurückzutreten.

In all den Jahren hat Frida Odermatt zahlreiche Bezügerinnen und Bezüger, viele davon hat sie persönlich gekannt, mit dem Mittagessen bedient. Oft blieb es nicht nur bei der Lieferung der Mahlzeit, sondern dazu gehörte auch noch ein Grüezi sowie ein persönliches Gespräch oder sogar kurz eine kleine Hilfeleistung. Frida nahm sich dazu immer die nötige Zeit und mit diesen Gesten konnte sie vielen Personen eine Freude bereiten. Frida Odermatt hat in all den Jahren unzählige Essen ausgeliefert. Ob bei Sonnenschein, Regen oder Schnee, Frida hat den Weg unter die Räder genommen, so dass die Bezügerinnen und Bezüger zeitig ihr Mittagessen geniessen konnten.

Wir danken Frida ganz herzlich für ihre grossartige Arbeit und das wertvolle Engagement in all den vergangenen Jahren.

Wir wünschen Frida alles Liebe und Gute, Gesundheit, Zufriedenheit, Glück und viele weitere wunderbare Begegnungen. ■

Samichlauseinzug Hohenrain

Freitag, 2. Dezember 2022, 18.30 Uhr

Trychler Honeri



Wenn es wieder kälter und dunkler wird am Lindenberg, besucht uns auch in Hohenrain der Samichlaus und seine fleissigen Helfer. Wir Trychler Honeri dürfen euch mit grosser Freude mitteilen, dass wir den Samichlaus an unserem Einzug am Freitag, 2. Dezember 2022 um 18.30 Uhr begrüssen dürfen. Dieser startet wie gewohnt beim BBZN Hohenrain (siehe Bild).

Mit Geislenchlöpfer, Trychler und den wunderschönen Laternen der Schulkinder, begleiten wir den Samichlaus in Richtung Schulhausplatz. Dort angelangt dürfen alle Kinder ihre Sprüchlein und Lieder dem Samichlaus vortragen und erhalten mit Sicherheit auch eine kleine Belohnung.

Sobald der Samichlaus wieder weiterziehen muss, verköstigen euch die Trychler Honeri in ihrem bestens bekannten Chlausstöbli im Pfarreisaal. Wir freuen uns rüüdig auf gemütliche Stunden bei einem Raclette oder einem Honigchrüter an der Chlausbar.

Wir wünschen euch jetzt schon eine besinnliche Adventszeit und freuen uns auf euren Besuch. ■

Samichlaus- Hausbesuche in Kleinwangen

Moritz Widmer

Am 3. Dezember um 17.00 Uhr zieht der Samichlaus mit seinem Gefolge aus der Kirche in Kleinwangen aus. Er freut sich über viele leuchtende Kinderaugen, die ihn auch dieses Jahr wieder mit Schellen und Laternen empfangen.

Danach wird er, wie auch am 4. und 5. Dezember 2022, die Kinder zu Hause besuchen.

Auskunft: Tel. 078 840 25 31 oder widmer.moritz@gmail.com ■



Viktor Röthlin besucht die Schule in Kleinwangen

Jugendriege Kleinwangen-Lieli

Viktor Röthlins Klassenduell

Am 4. September 2022 fand bei herrlichem Laufwetter Viktor Röthlins Klassenduell in der Sportanlage in Sarnen statt.

Das Klassenduell ist eines von fünf Rennen, welches jeweils am ersten Wochenende im September am Switzerland Marathon Light durchgeführt wird.

Über 20 Schülerinnen und Schüler der 1.- 6. Klasse von Kleinwangen nahmen daran teil.

Beim Klassenduell werden keine Einzelleistungen ausgewiesen. Es zählt der Teamgedanke, je mehr Kinder am Duell teilnehmen, desto grösser die Chance auf eine gute Rangierung. Mit grosser Vorfreude standen unsere Schüler/-innen in der Seefeldarena

am Start und horchten den Worten aus dem Mikrofon von Viktor Röthlin. Nach einem spielerischen Aufwärmen mit Viktor und Fruttli, liefen alle Kinder hochmotiviert und mit viel Freude auf der Tartanbahn ihre Runden. Unter grossem Beifall der Eltern liefen alle Schüler/-innen der Schule Kleinwangen zu Glangleistungen.

Die Schülerinnen der 2. und 5. Klasse konnten bei der Rangverkündigung aus den Händen von Viktor den Wanderpokal für den Sieg entgegennehmen. Für die Gravur blieben die Pokale jedoch noch in Sarnen. Die Übergabe von Viktor wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Besuch von Viktor Röthlin

Viktor Röthlin brachte die frisch eingravierten Wanderpokale drei Wochen später ins ländliche Seetal.

Das Treffen mit Marathoneuropameister Röthlin wurde von den Schüler/-innen herbeigesehnt.

Die Freude war riesig, als Viktor mit zwei Pokalen im Gepäck am 22. September 2022 auf den Sportplatz in Kleinwangen trat.

Nach einer kurzen Begrüssung und Vorstellung des grossartigen Sportlers Röthlin fand die Pokalübergabe mit Gruppenfoto statt. Turnvereinpräsident Lukas Walthert ehrte und bedankte sich bei Viktor für den Besuch und übergab als Dankeschön ein Glas Honig. Dies scheint ein Volltreffer zu sein, den gemäss Viktor fehle ein Honigbrot beim Frühstück im Hause Röthlins nie.

Kurze Zeit später durften alle Kinder in verschiedenen Gruppen ein Lauftraining mit Viktor geniessen. Ja richtig, ein Lauftraining mit Viktor, das ist wie Weihnachten und Ostern gemeinsam.

Die Kinder konnten ihr Glück kaum fassen und waren sehr motiviert die Übungen und Lauftipps von Viktor auszuführen.

Bevor Röthlin sich wieder auf die Heimreise begab, durften alle Kinder bei ihrem Idol ein Autogramm holen. Der Besuch von Viktor Röthlin wird bei den Schüler/-innen von Kleinwangen unvergesslich bleiben. Herzlichen Dank für deinen Besuch, lieber Viktor!

Wir freuen uns jetzt schon auf den ersten Sonntag im September 2023... dann nämlich findet die 10. Ausgabe von Switzerland Marathon light statt.



Frauenbund Hohenrain

Frauenabend vom Freitag, 9. September 2022

Lara Achermann und Karin Mühlebach



Endlich war es so weit. Der legendäre Frauenabend des Frauenbundes Hohenrain konnte nach 2-jähriger Zwangspause wieder durchgeführt werden. Über 60 Frauen, darunter vierzehn neue Gesichter, wurden von der Präsidentin Bernadette Bühler begrüsst.

Nach einem kurzen Fussmarsch zum Rebberg in Oberebersol wurden wir vom Winzer-Paar Doris und Thomas Roth fachkundig über deren PIWI-Rebsorten Solaris und Divico unterrichtet. Geduldig standen sie uns zum Thema Weinanbau Rede und Antwort.

Im Jahre 2013 starteten die Roths mit der robusten Traubensorte Solaris. Zwei Jahre später kam die Rotweintraube Divico dazu. Nur gerade zwei Mal pro Jahr (bei normalen Wetterverhältnissen), nämlich vor und direkt nach der Blütezeit, werden die Reben präventiv gegen Pilzkrankheiten behandelt. Familie Roth legt grossen Wert darauf, nur das absolute Mini-

mum an Spritzmittel zu verwenden. Gegen die unangenehme Essigfliege werden die Trauben mit Tonerde besprüht, damit die Essigfliege diese nicht als Rotweintraube erkennt und befällt. Wir durften die Trauben direkt vom Rebstock probieren und waren erstaunt, wie gut diese auch unvergoren schmecken. Anschliessend kamen wir in den Genuss, den Weisswein Solaris sowie den Rotwein Divico aus dem Eichenfass und dem Stahltank zu degustieren. Tochter Eveline sah zu, dass unsere Gläser nicht austrockneten.

Zurück im Pfarreiheim, genossen wir im warmen, herbstlich dekorierten Saal einen pikanten Apéro, bei welchem natürlich die edlen Tropfen des Weingutes Roth nicht fehlen durften. Bei Kaffee und Kuchen liessen wir den Abend ausklingen. Alle Frauen hatten so die Gelegenheit einander wiederzusehen oder sich gegenseitig kennenzulernen. Es war ein rundum gelungener Anlass mit vielen fröhlichen Gesich-

tern und guten Gesprächen. Der Abend verlief frei unter dem Motto «was lange währt, wird endlich gut».

Der Vorstand des Frauenbundes Hohenrain bedankt sich hiermit herzlich bei Familie Roth für die gelungene Degustation sowie allen Teilnehmerinnen für die liebenswürdigen Komplimente, welche wir zahlreich entgegennehmen durften!

Es ist uns eine Herzangelegenheit, allen Honorer-Frauen neue Begegnungen im Dorf zu ermöglichen. Deshalb, an alle Frauen, die nicht am Frauenabend teilnehmen konnten und gerne bei uns mitmachen möchten: Sie sind ebenfalls herzlich eingeladen, an unserer Generalversammlung am 31. März 2023 teilzunehmen. Melden Sie sich bei unserem Leitungsteam Bernadette Bühler, Tel. 041 910 63 22 oder Miriam Hauser, Tel. 041 910 07 47, an. ■



Frohes Alter

Jahresprogramm 2022/23

Helen Troxler und Monika Flückiger

Dezember 2022
15. Dezember 2022
12.00 Uhr Mittagstisch

Januar 2023
12. Januar 2023
12.00 Uhr Mittagstisch

Februar 2023
9. Februar 2023
12.00 Uhr Mittagstisch

März 2023
16. März 2023
12.00 Uhr Mittagstisch

**Mittagstisch um 12.00 Uhr
im Pfarreiheim**

Ansprechpersonen:
Helen Troxler
Tel. 041 910 48 41
Handy: 079 759 34 56

Monika Flückiger
Tel. 041 910 53 20
Handy: 079 354 67 48 ■

70. Hochzeitstag

Vor 70 Jahren,
am 22. November 1952,

haben sich
Ruth und Alois Odermatt-Weber,
Kleinwangen, das Ja-Wort gegeben.

Wir gratulieren Euch ganz herzlich
und wünschen Euch das Allerbeste.
Eure Kinder mit Familien ■



BURGSCHRÄNZERBALL
07.01.23 MZH HONERI



50 JAHRE
**BURGSCHRÄNZER
HONERI**

MONSTERKONZERT
AB 19:00 UHR

www.burgschraenzer.ch

Verein Turm Roten

Besuch der Johanniterkommende in Bubikon

Urs Albisser, Verein Turm Roten

Am 12. November 2022 besuchten 14 Mitglieder des Vereins Turm Roten die «Schwesterkommende» Bubikon. Die Kommende in Bubikon wurde zur gleichen Zeit – also vor rund 850 Jahren – erbaut wie unsere Johanniterkommende in Hohenrain.

Es war sehr interessant die beiden Kommenden zu vergleichen, um die historischen Zusammenhänge und Hintergründe besser zu verstehen. Das Ritterhaus Bubikon steht als Denkmal unter dem Schutz des Bundes. In einem Teil der Gebäude wird seit 1941 in einem Museum die Geschichte der Komturei, des Johanniterordens sowie eine Waffensammlung und eine Münzsammlung mit Münzen des Johanniter-/Malteserordens präsentiert.



Auch in Bubikon ging es damals hauptsächlich darum, die Ländereien in der Umgebung für den Orden nutzbar zu machen und zu erhalten. Das Ziel war hauptsächlich, mit den Abgaben der Untertanen weitere Kreuzzüge zu finanzieren. Gleichzeitig wurden

den Rittern und ihrem Gefolge in den damals insgesamt 19 Kommenden in der Schweiz, die Möglichkeit geboten, sich auf einen weiteren Kreuzzug vorzubereiten.

Wir fanden viele Hinweise für das brutale und eigentlich sinnlose Wüten der damaligen «Christen» im Morgenland und besonders in Jerusalem. Leider haben viele Mitmenschen wenig Kenntnisse über die damaligen schlimmen Zustände bei uns im Abendland, bzw. in Europa. Jedenfalls werden immer wieder dieselben Fehler gemacht und aus verwerflichen Motiven Kriege angezettelt. ■



Weihnachts-Weinverkauf mit Degustation

im Johanniter-Weinkeller Hohenrain (Eingang beim Rebberg)

BBZ Natur und Ernährung, Hohenrain

Freitag, 2. Dezember 2022
17.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 3. Dezember 2022
9.30 - 11.30 Uhr

Sie haben die erfreuliche Wahl zwischen den eher reifen und kräftigen Weinen der Jahrgänge 2019/20 und der jüngeren Weine des Jahrgangs 2021.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Vielfalt an aussergewöhnlichen Weinen kennen zu lernen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Online-Bestellungen möglich über:
www.bbzn.lu.ch → Beratung Landwirtschaft → Gutsbetrieb → Wein ■



Frauenturnverein Hohenrain/ Sport-Fit



Gwundrig, was der Frauenturnverein bietet?

Gesichtern, einen Namen geben können!

Frauenturnverein Luft schnuppern?

Fitness im Dorf

Sport in einer Gruppe mit Gleichgesinnten

Schnupper Training

10.01.23	19.30 Uhr	mit Corinne Wey	Brasils	Turnhalle Hohenrain
17.01.23	19.30 Uhr	mit Claudia Anderhub	Bauch/Beine/ Po	Turnhalle Hohenrain
24.01.23	19.30 Uhr	mit Corinne Wey	Hula-Hoop	Turnhalle Hohenrain
31.01.23	19.30 Uhr	mit Claudia Anderhub	Pilates/ Yoga	Turnhalle Hohenrain
07.02.23	19.30 Uhr	mit Elsbeht Gehrig	Aqua-Fit	Hallenbad HPZ Hohenrain

Wir freuen uns, genau Dich, an einem Schnupper-Training kennenzulernen!

Komm vorbei, Anmeldung ist keine nötig. ✖

Weitere Informationen unter der Website: www.turnverein-hohenrain.weebly.com

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

Januar			
2.	Neujahrsapéro , Schulhaus Lieli, Dorfverein Lieli aktiv	18.	Generalversammlung , Alpwirtschaft Horben, Männerchor Kleinwangen
8.	Sonntagsöffnung der Regionalbibliothek Hochdorf	20.	Generalversammlung , Aula HPZ, Verein Turm Roten
6./7.	Sternsingen , Kleinwangen/Lieli, Pfarrei Kleinwangen	20.-2.4.	Besuchswochen , Musikschule Oberseetal
7.	Burgschränzerball , MZH Hohenrain, Burgschränzer Hohenrain	23.	Generalversammlung , Restaurant Sternen Ballwil, Gewerbeverein Ballwil-Hohenrain
10.	Schwimmen , HPZ Hohenrain	25.	Instrumentenfest , Ballwil, Musikschule Oberseetal
10.	Neujahrsanlass , Restaurant Ottenhusen, Die Mitte Hohenrain	26.	Jahreskonzert , Gemeindesaal Ballwil, Jugendmusik Oberseetal
12.	Mittagstisch , Pfarreiheim Hohenrain, Frohes Alter	28.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
18.	Blutspende , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf	31.	Generalversammlung , Pfarreiheim Hohenrain, Frauenbund Hohenrain
24.	Schwimmen , HPZ Hohenrain	April	
27./28.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf	2.	Ausstellungseröffnung Turm Roten , Verein Turm Roten
28.	Magic Night , MZH Hohenrain, Stägbachfäger Hohenrain	2.	Apéro am Palmsonntag , Platz vor der Pfarrkirche, Kirchenrat Hohenrain
Februar		15.	Erstkommunion , Pfarrkirche Hohenrain, Pfarrei Hohenrain
6.	Klosterkonzert , Klosterkirche Eschenbach, Musikschule Oberseetal	15.	Erstkommunion , Pfarrkirche Kleinwangen, Pfarrei Kleinwangen
9.	Mittagstisch , Pfarreiheim Hohenrain, Frohes Alter	25.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
12.	Sonntagsöffnung der Regionalbibliothek Hochdorf	Mai	
15.	LMS Ball , BBZN Hohenrain, 3. Lehrjahr	5.	Ausserordentliche Gemeindeversammlung Zonenplanrevision , Einwohnergemeinde Hohenrain
16.	Tagwache Kleinwangen (05.00 Uhr) , Burgschränzer Hohenrain	5./6.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
17.	Seniorenfasnacht , Pflege im Ibenmoos, Frauengemeinschaft Kleinwangen-Lieli	7.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten
18.	Fasnacht im Sprötze Hüsi , Hochdorf, MG Kleinwangen-Lieli	9.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
20.	Dorrfasnacht , Schulhausareal Hohenrain, Brötliclub Kleinwangen-Hohenrain	14.	Muttertagsbrunch , Pfarreiheim Hohenrain, JuBla Hohenrain-Kleinwangen
21.	Fasnacht im Sprötze Hüsi , Hochdorf, MG Kleinwangen-Lieli	14.	Muttertags-Ständchen , Pfarreisaal Kleinwangen, Männerchor Kleinwangen
25.	Agathafeier , Gasthaus Adler, Feuerwehr	18.	Jugendmusiklager , Melchtal, Jugendmusik Oberseetal
28.	Schwimmen , HPZ Hohenrain	22.	Parteiversammlung , Die Mitte Hohenrain
März		23.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
4.	Seetaler Music-Check , Hochdorf, Musikschule Oberseetal	24.	Blutspende , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
10.	Generalversammlung , Gasthaus Adler, Frauengemeinschaft Kleinwangen-Lieli	Juni	
10.	Generalversammlung , im Chrüz Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain	2.	Gemeindeversammlung , Einwohnergemeinde Hohenrain
10./11.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf	2.	Lange Nacht der Kirchen , Pfarrkirchen, Pastoralraum Baldeggersee
14.	Schwimmen , HPZ Hohenrain	3.	Grundkurs Notfälle bei Kleinkindern , Zentrum St. Martin, Samariterverein Hochdorf
16.	Mittagstisch , Pfarreiheim Hohenrain, Frohes Alter	3.	Kantonales Jugendmusikfest , Ruswil, Jugendmusik Oberseetal
17.	Generalversammlung , Eschenbach LU, Raiffeisenbank Oberseetal	4.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten

8.	Fronleichnamsgottesdienst , Pfarrkirche Hohenrain, Pfarrei Hohenrain und Musikgesellschaft Hohenrain
13.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
16.	Schulhausfest Kleinwangen , Schulanlage Kleinwangen, Volksschule Hohenrain
18.	Herz-Jesu Fest , Kleinwangen, Pfarrei Kleinwangen
18.	Hanstag , Pfarrkirche Hohenrain, Pfarrei Hohenrain und Musikgesellschaft Hohenrain
23./24.	Quer-Xang , MZH Kleinwangen, Männerchor Kleinwangen
23.	Schulhausfest Hohenrain , Schulanlage Hohenrain, Volksschule Hohenrain
25.	Johannesfest , Turm Roten und Pfarrkirche Hohenrain, Verein Turm Roten und Kirchenrat Hohenrain
27.	Schwimmen , HPZ Hohenrain
29.	Sommerkonzert , Gemeindesaal Ballwil, Musikschule Oberseetal
30.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
Juli	
1.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
1.	Dorf-Festival Honeri , BBZN Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain
1.	Jubilarenfeier MGH , BBZN Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain
2.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten
8. od. 15.	Konzert , Ottenhusen, Veteranenmusik Hohenrain
8.-15.	Sommerlager , JuBla Hohenrain-Kleinwangen
August	
1.	1. Augustfeier , Alpwirtschaft Horben, Veteranenmusik Hohenrain (Villiger Stefan)
1.	1. Augustfeier , Lieli Berg, Lieli aktiv und Korporation Lieli
1.	1. Augustfeier , Sprengi, Kulturverein Ottenhusen
6.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten
17.	Kilbi Kleinwangen , Kleinwangen, TSV Kleinwangen-Lieli
23.	Eltern- und Informationsabend , Aula Ambar Ballwil, Musikschule Oberseetal
25.	Jungbürgerfeier , Einwohnergemeinde Hohenrain
25./26.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
27.	Kirchweihgottesdienst , Pfarrkirche Kleinwangen, Pfarrei Kleinwangen
September	
3.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten
6.	Blutspende , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
15.	Lagerrückblick , Pfarreiheim Hohenrain, JuBla Hohenrain-Kleinwangen
16.	Grundkurs Notfälle bei Kleinkindern , Zentrum St. Martin, Samariterverein Hochdorf

16./17.	Schweizerisches Jugendmusikfest , St. Gallen, Jugendmusik Oberseetal
17.	OL für alle , Grillplatz Sennweid, TSV Kleinwangen-Lieli
22.	Hauptübung , Hohenrain, Feuerwehr
22./23.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
23.	Weinwanderung , Stägbachfäger Hohenrain
23.	Jubilarenständli , MZH Kleinwangen, MG Kleinwangen-Lieli
Oktober	
1.	Ausstellung Turm Roten , Verein Turm Roten
9.	Kantonaler JuBla-Tag , JuBla Hohenrain-Kleinwangen
14.	Vorbrenner , MZH Lieli, Last Friday
15.	Chilbi , MZH Lieli, Dorfverein Lieli aktiv und Stiftung St. Wendelin
22.	Veteranentagung LKBV , MZH Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain
27./28.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
28./29.	Turnerlotto , MZH Hohenrain, Männerriege und Frauenturnverein Hohenrain
November	
10.	Generalversammlung , Kleinwangen, TSV Kleinwangen-Lieli
11./12.	Jahreskonzert , MZH Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain
13.	Referat zur Geschichte des Seetals , Aula HPZ, Verein Turm Roten
13.	Parteiversammlung , Die Mitte Hohenrain
16.	Kirchgemeindeversammlung , Pfarreiheim Hohenrain, Kirchenrat Hohenrain
24./25.	Nothilfekurs , Zentrum St. Martin Hochdorf, Samariterverein Hochdorf
25./26.	Männerchorlotto , Gasthaus Adler, Männerchor Kleinwangen
26.	Gedächtnis MGH , Pfarrkirche Hohenrain, Musikgesellschaft Hohenrain
29.	Adventseinstimmung , Kirche Hohenrain, Frauenbund Hohenrain
Dezember	
1.	Gemeindeversammlung , Einwohnergemeinde Hohenrain
1.	Samichlauseinzug , Sennweidstrasse Hohenrain, Trychler Honeri
8./9.	Jahreskonzert , MZH Kleinwangen, MG Kleinwangen-Lieli
11.	Adventskonzert , Pfarrkirche Hohenrain, Musikschule Oberseetal
17.	Weihnachtssingen , Kapelle Maria zum Schnee, Männerchor Kleinwangen
24.	Krippenspiel , Kleinwangen, Pfarrei Kleinwangen
24.	Weihnachtsspiel , Pfarrkirche Hohenrain, Pfarrei Hohenrain

Die Schwimmdaten des 2. Semesters werden nicht mehr im Veranstaltungskalender publiziert.

Weitere Daten finden Sie auf unserer Homepage www.hohnerain.ch und im einblick.

GEMEINDE
HOHENRAIN

AGENDA

NOVEMBER

- 30.** *Adventeinstimmung für Frauen,*
Pfarrkirche Hohenrain,
Frauenbund Hohenrain
-

DEZEMBER

- 2.** *Samichlauseinzug,*
Sennweidstrasse Hohenrain
Trychler Honeri
-
- 2./3.** *Weihnachts-Weinverkauf mit Degustation*
Johanniter-Weinkeller Hohenrain,
BBZ Natur und Ernährung
-
- 3.** *Samichlauseinzug,*
Kirche Kleinwangen,
Familien Walthert Roli und Widmer Moritz
-
- 4.** *Sonntagsöffnung*
der Regionalbibliothek Hochdorf
-
- 7.** *Gemeindeversammlung,*
MZH Hohenrain,
Einwohnergemeinde Hohenrain
-
- 9./10.** *Jahreskonzert,*
MZH Kleinwangen,
MG Kleinwangen-Lieli
-
- 12.** *Adventskonzert,*
Kirche Hohenrain,
Musikschule Oberseetal
-
- 12.** *Grüngutabfuhr,*
-
- 13.** *Schwimmen,*
HPZ Hohenrain
-
- 15.** *Mittagstisch,*
Pfarreiheim Hohenrain,
Frohes Alter
-
- 18.** *Weihnachtssingen,*
Kapelle Maria zum Schnee,
Männerchor Kleinwangen
-
- 24.** *Krippenspiel,*
Kleinwangen,
Pfarrei Kleinwangen
-